

Objekt: Neubau eines 4-geschossigen Büro- und Verwaltungsgebäudes
Hier: Anordnung und Ausrichtung der Anschlussbewehrung

Situation: Die Bewehrungskörbe der Stützen werden in der Regel auf der Baustelle vorgeflochten und über die vorhandene Anschlussbewehrung gestülpt. Oft ist die Anschlussbewehrung nicht ausgerichtet worden. Eine kraftschlüssige Weiterleitung der Lasten ist nur begrenzt möglich.

Fazit: Durch die fehlende Kraftschlüssigkeit kann es zum Versagen der Stütze kommen.

Behelf: In den vorgeflochtenen Körben wurden Bewehrungszulagen angeordnet und die Anschlussbewehrung ausgerichtet.

